

Dr. BULL'S
Husten
SYRUP

Ist das beste Heilmittel gegen die verschiedenen Leiden der Lunge und Kehle, wie Husten, Heiserkeit, Bräue, Erkältung, Engstieligkeit, Infektion, Hustenabreien. Entzündung, jenseitig der ersten Grade der Schwere, und zur Erleichterung schwieriger Kranken, die die Krankheit schon viele Einschritte gemacht hat. Preis, 25 Cent.

Siefige S.

Indianapolis, Ind., 3 August 1889.

Civilstandsregister.

Die eingetragenen Namen sind nur vor Kosten oder Kosten.

Geburten.

Christian Lude, Mädchen, 2. August.
Andrew Heinlein, Knabe, 29. Juli.
Walter Wardrobe, Knabe, 2. Juli.
Christ Niemann, Mädchen, 28. Juli.
Charles Bruce, Knabe, 28. Juli.

Heiraten.

Lodesfälle.
Hermann Blum, 44 Jahre, 2. August.
— Stilken, 2 Tage, 1. August.
— Burnett, 4 Monate, 1. August.
Samuel Meredit, 53 Jahre, 1. August.
— Lude, — 2. August.
Elizabeth Foglow, 20 Monate, 1. August.
Joseph Geis, 48 Jahre, 1. August.

Sidere Heilung drinnen Dr. Aug. König's Hamburger Tropfen bei allen Magen- und Leberleidern.

Gestern Nachmittag um 4 Uhr brannte es in dem Schuppen von Andrew Miller, No. 452 West 2. Straße. Schaden \$5.

Herr Barus hat sich bereit erklärt, einen Festzug für die Grundsteinlegung des Soldaten-Monuments zu stellen. Derselbe wird 100 Mann kostet sein.

Rauhe Mucho's Best Havana Cigars.

Die Modelarbeiter-Union No. 13 erfuhr hiermit ihre Mitglieder sich morgen im Laufe des Tages in der Arbeiterhalle einzufinden, um an den Vorarbeiten für das am Abend stattfindende Stiftungsfeier mitzuwirken.

Morgen Nachmittag um 3 Uhr findet eine Versammlung des Lehrer-Personals in d. e. Schulgebäude statt, um zu berathen ob, wann und auf welche Weise die Übergabe der freilinnigen Sonntagschule an den Sozialen Turnverein stattfinden soll.

Die besten Bürtzen kaufen bei H. Schmid, No. 423 Vincennes Avenue.

Nächster Dienstag findet die Eidienstprüfung für Briefträger und Postlehrer statt. Die 300 Applikanten beträgt 250, während nur 10 Stellen zu besetzen sind. Hieran sieht man, wie viele Nieten in dem Lotteriespiel um einen anständigen Lebenunterhalt gezogen werden.

Der Major und die Friedensrichter haben folgende Verträge an Staatsgeldern für das erste Halbjahr an den Staatschulden abgeschlossen: \$1232.70 von Major Denn; \$66.50 von Squire Alford; \$55.08 von Squire Feibelman; \$44.18 von Squire Johnson; \$43 von Squire Walpole; \$73.66 von Squire Stock; \$16 von Squire Judkins.

Zeigt es die Zeit wenn Pelze und Winterkleider weggeworfen werden. Komischer, lustiger und witzigerlicher Mottegenuss der kleinen Kinder hinterlässt, zu haben in Zell's "Luminous Hall" Apotheke, Nordwest Ecke Delaware und Market Straße.

Im Monat Juli sind hier 175 Personen vom Senfmann geholt worden. Davon waren 80 männlichen und 86 weiblichen Geschlechts; in 3 Fällen war das Geschlecht nicht angegeben; 154 waren Weiße, 20 Farbige, 1 nicht angegeben, 148 waren im Lande geboren, 14 in Deutschland, 6 in Irland, 3 unbekannt und 5 nicht angegeben, 75 hatten das erste Lebensjahr noch nicht übertritten.

Charles Rossington von Fort Wayne, welcher angeklagt war, einen falschen \$10 Schein verausgabt zu haben, wurde entlastet. Er behauptete den Schein von einem jungen Mann Namens Eder erhalten, aber nicht genutzt zu haben, daß derselbe futsch war. Die Frau Brown bestätigte er, indem er ihr eine gute Behandlungssache gab. Wm. Weinheimer von Cambridge City, welcher seit längerer Zeit wegen Herausgabe eines falschen \$10 Scheins in Untersuchungshaft war, ist für \$10 000 Bürgschaft und wurde aus der Haft entlassen.

Zu den besten Neuer-Ver sicherungs-Gesellschaften des Westens gehört unbedingt die "Franklin" von Indianapolis. Ihr Vermögen beträgt \$232,000. Herr John Woodruff ist Präsident dieser anerkannten Gesellschaft und ist als Agent der folgenden Gesellschaften hier tätig: British America, Vermögen \$800,000. Detroit, N. & N. Vermögen \$900,000. Franklin, Ind., Vermögen \$232,000. German American, N. Y., Vermögen \$5,150,000. Die "Franklin" hat nicht nur billige Raten, sie läßt auch außer den regelmäßigen Raten, seifß bei großen Verlusten keinen Aufschlag erfordern. Herr Wm. E. Standl, in Solingen für die letztere Stadt und angesehend.

Mörderischer Angriff

Frau Mary Smith, wohnhaft No. 72 Nord Davidson Straße, wäre heute in der Frühe von einem Einbrecher heimlich ermordet worden. Frau Smith war seit einigen Tagen von Rheumatismus geplagt und schlief schlecht. Sie war eben ein Bischen eingeflokkert, als ein Geräusch sie munter machte und sie sich im Bett umdrehte.

Am Augenblick stand ein Mann vor ihr (es brannte ein Licht im Zimmer) und sie sah ihn mit Angst am Halse. Sie schrie laut um Hilfe als der Mann dann nach einer Verletzung am Arme beobachtete und dann durch ein Fenster entfloß.

Der Sohn der Frau Smith stieß eine Treppe hoch und kam auf die Hüterstube seiner Mutter herab.

Er feuerte zwei Schüsse aus einem Revolver ab, um dadurch die Polizei herbeizurufen, aber sein Polizist läßt sich sehen.

Dr. Parker wurde herbeizurufen und verband die Verletzte. Die Schnitte waren offenbar von einem Messer beigebracht worden. Der Schnitt am Halse war zwei Zoll lang, aber nicht tieg genug, um gefährlich zu sein. Der Schnitt am Arme war etwa vier Zoll lang.

Der Räuber hatte eine Latte aus dem Fensterladen gefangen und damit diesen geschafft. Da das Fenster offen war, so war es ihm nicht schwer ins Zimmer zu gelangen.

Der Räuber floh durch die nebenan befindliche Yard der Frau Caldwell und nahm dort ein Stück Seife mit.

Der Vorgang trug sich gegen 2 Uhr Morgens zu. Die Polizei stellte sich erst später und nicht eher ein, als daß man nach dem Stationshäuse geschickt hatte.

Die Polizei kann allerdings nicht allgemein sein. Wenn aber mittags in der Nacht zwei Schüsse abgefeuert werden, darf man doch fragen, woher wir eigentlich eine Polizei haben.

Bevorlegte Räuber waren auch diese die Sache, wenn es ihm nicht schwer ins Zimmer zu gelangen.

Der Räuber floh durch die nebenan befindliche Yard der Frau Caldwell und nahm dort ein Stück Seife mit.

Der Vorgang trug sich gegen 2 Uhr Morgens zu. Die Polizei stellte sich erst später und nicht eher ein, als daß man nach dem Stationshäuse geschickt hatte.

Die Polizei kann allerdings nicht allgemein sein. Wenn aber mittags in der Nacht zwei Schüsse abgefeuert werden, darf man doch fragen, woher wir eigentlich eine Polizei haben.

Bevorlegte Räuber waren auch diese die Sache, wenn es ihm nicht schwer ins Zimmer zu gelangen.

Der Räuber floh durch die nebenan befindliche Yard der Frau Caldwell und nahm dort ein Stück Seife mit.

Der Vorgang trug sich gegen 2 Uhr Morgens zu. Die Polizei stellte sich erst später und nicht eher ein, als daß man nach dem Stationshäuse geschickt hatte.

Die Polizei kann allerdings nicht allgemein sein. Wenn aber mittags in der Nacht zwei Schüsse abgefeuert werden, darf man doch fragen, woher wir eigentlich eine Polizei haben.

Bevorlegte Räuber waren auch diese die Sache, wenn es ihm nicht schwer ins Zimmer zu gelangen.

Der Räuber floh durch die nebenan befindliche Yard der Frau Caldwell und nahm dort ein Stück Seife mit.

Der Vorgang trug sich gegen 2 Uhr Morgens zu. Die Polizei stellte sich erst später und nicht eher ein, als daß man nach dem Stationshäuse geschickt hatte.

Die Polizei kann allerdings nicht allgemein sein. Wenn aber mittags in der Nacht zwei Schüsse abgefeuert werden, darf man doch fragen, woher wir eigentlich eine Polizei haben.

Bevorlegte Räuber waren auch diese die Sache, wenn es ihm nicht schwer ins Zimmer zu gelangen.

Der Räuber floh durch die nebenan befindliche Yard der Frau Caldwell und nahm dort ein Stück Seife mit.

Der Vorgang trug sich gegen 2 Uhr Morgens zu. Die Polizei stellte sich erst später und nicht eher ein, als daß man nach dem Stationshäuse geschickt hatte.

Die Polizei kann allerdings nicht allgemein sein. Wenn aber mittags in der Nacht zwei Schüsse abgefeuert werden, darf man doch fragen, woher wir eigentlich eine Polizei haben.

Bevorlegte Räuber waren auch diese die Sache, wenn es ihm nicht schwer ins Zimmer zu gelangen.

Der Räuber floh durch die nebenan befindliche Yard der Frau Caldwell und nahm dort ein Stück Seife mit.

Der Vorgang trug sich gegen 2 Uhr Morgens zu. Die Polizei stellte sich erst später und nicht eher ein, als daß man nach dem Stationshäuse geschickt hatte.

Die Polizei kann allerdings nicht allgemein sein. Wenn aber mittags in der Nacht zwei Schüsse abgefeuert werden, darf man doch fragen, woher wir eigentlich eine Polizei haben.

Bevorlegte Räuber waren auch diese die Sache, wenn es ihm nicht schwer ins Zimmer zu gelangen.

Der Räuber floh durch die nebenan befindliche Yard der Frau Caldwell und nahm dort ein Stück Seife mit.

Der Vorgang trug sich gegen 2 Uhr Morgens zu. Die Polizei stellte sich erst später und nicht eher ein, als daß man nach dem Stationshäuse geschickt hatte.

Die Polizei kann allerdings nicht allgemein sein. Wenn aber mittags in der Nacht zwei Schüsse abgefeuert werden, darf man doch fragen, woher wir eigentlich eine Polizei haben.

Bevorlegte Räuber waren auch diese die Sache, wenn es ihm nicht schwer ins Zimmer zu gelangen.

Der Räuber floh durch die nebenan befindliche Yard der Frau Caldwell und nahm dort ein Stück Seife mit.

Der Vorgang trug sich gegen 2 Uhr Morgens zu. Die Polizei stellte sich erst später und nicht eher ein, als daß man nach dem Stationshäuse geschickt hatte.

Die Polizei kann allerdings nicht allgemein sein. Wenn aber mittags in der Nacht zwei Schüsse abgefeuert werden, darf man doch fragen, woher wir eigentlich eine Polizei haben.

Bevorlegte Räuber waren auch diese die Sache, wenn es ihm nicht schwer ins Zimmer zu gelangen.

Der Räuber floh durch die nebenan befindliche Yard der Frau Caldwell und nahm dort ein Stück Seife mit.

Der Vorgang trug sich gegen 2 Uhr Morgens zu. Die Polizei stellte sich erst später und nicht eher ein, als daß man nach dem Stationshäuse geschickt hatte.

Die Polizei kann allerdings nicht allgemein sein. Wenn aber mittags in der Nacht zwei Schüsse abgefeuert werden, darf man doch fragen, woher wir eigentlich eine Polizei haben.

Bevorlegte Räuber waren auch diese die Sache, wenn es ihm nicht schwer ins Zimmer zu gelangen.

Der Räuber floh durch die nebenan befindliche Yard der Frau Caldwell und nahm dort ein Stück Seife mit.

Der Vorgang trug sich gegen 2 Uhr Morgens zu. Die Polizei stellte sich erst später und nicht eher ein, als daß man nach dem Stationshäuse geschickt hatte.

Die Polizei kann allerdings nicht allgemein sein. Wenn aber mittags in der Nacht zwei Schüsse abgefeuert werden, darf man doch fragen, woher wir eigentlich eine Polizei haben.

Bevorlegte Räuber waren auch diese die Sache, wenn es ihm nicht schwer ins Zimmer zu gelangen.

Der Räuber floh durch die nebenan befindliche Yard der Frau Caldwell und nahm dort ein Stück Seife mit.

Der Vorgang trug sich gegen 2 Uhr Morgens zu. Die Polizei stellte sich erst später und nicht eher ein, als daß man nach dem Stationshäuse geschickt hatte.

Die Polizei kann allerdings nicht allgemein sein. Wenn aber mittags in der Nacht zwei Schüsse abgefeuert werden, darf man doch fragen, woher wir eigentlich eine Polizei haben.

Bevorlegte Räuber waren auch diese die Sache, wenn es ihm nicht schwer ins Zimmer zu gelangen.

Der Räuber floh durch die nebenan befindliche Yard der Frau Caldwell und nahm dort ein Stück Seife mit.

Der Vorgang trug sich gegen 2 Uhr Morgens zu. Die Polizei stellte sich erst später und nicht eher ein, als daß man nach dem Stationshäuse geschickt hatte.

Die Polizei kann allerdings nicht allgemein sein. Wenn aber mittags in der Nacht zwei Schüsse abgefeuert werden, darf man doch fragen, woher wir eigentlich eine Polizei haben.

Bevorlegte Räuber waren auch diese die Sache, wenn es ihm nicht schwer ins Zimmer zu gelangen.

Der Räuber floh durch die nebenan befindliche Yard der Frau Caldwell und nahm dort ein Stück Seife mit.

Der Vorgang trug sich gegen 2 Uhr Morgens zu. Die Polizei stellte sich erst später und nicht eher ein, als daß man nach dem Stationshäuse geschickt hatte.

Die Polizei kann allerdings nicht allgemein sein. Wenn aber mittags in der Nacht zwei Schüsse abgefeuert werden, darf man doch fragen, woher wir eigentlich eine Polizei haben.

Bevorlegte Räuber waren auch diese die Sache, wenn es ihm nicht schwer ins Zimmer zu gelangen.

Der Räuber floh durch die nebenan befindliche Yard der Frau Caldwell und nahm dort ein Stück Seife mit.

Der Vorgang trug sich gegen 2 Uhr Morgens zu. Die Polizei stellte sich erst später und nicht eher ein, als daß man nach dem Stationshäuse geschickt hatte.

Die Polizei kann allerdings nicht allgemein sein. Wenn aber mittags in der Nacht zwei Schüsse abgefeuert werden, darf man doch fragen, woher wir eigentlich eine Polizei haben.

Bevorlegte Räuber waren auch diese die Sache, wenn es ihm nicht schwer ins Zimmer zu gelangen.

Der Räuber floh durch die nebenan befindliche Yard der Frau Caldwell und nahm dort ein Stück Seife mit.

Der Vorgang trug sich gegen 2 Uhr Morgens zu. Die Polizei stellte sich erst später und nicht eher ein, als daß man nach dem Stationshäuse geschickt hatte.

Die Polizei kann allerdings nicht allgemein sein. Wenn aber mittags in der Nacht zwei Schüsse abgefeuert werden, darf man doch fragen, woher wir eigentlich eine Polizei haben.

Bevorlegte Räuber waren auch diese die Sache, wenn es ihm nicht schwer ins Zimmer zu gelangen.

Der Räuber floh durch die nebenan befindliche Yard der Frau Caldwell und nahm dort ein Stück Seife mit.

Der Vorgang trug sich gegen 2 Uhr Morgens zu. Die Polizei stellte sich erst später und nicht eher ein, als daß man nach dem Stationshäuse geschickt hatte.

Die Polizei kann allerdings nicht allgemein sein. Wenn aber mittags in der Nacht zwei Schüsse abgefeuert werden, darf man doch fragen, woher wir eigentlich eine Polizei haben.

Bevorlegte Räuber waren auch diese die Sache, wenn es ihm nicht schwer ins Zimmer zu gelangen.

Der Räuber floh durch die nebenan befindliche Yard der Frau Caldwell und nahm dort ein Stück Seife mit.

Der Vorgang trug sich gegen 2 Uhr Morgens zu. Die Polizei stellte sich erst später und nicht eher ein, als daß man nach dem Stationshäuse geschickt hatte.

Die Polizei kann allerdings nicht allgemein sein. Wenn aber mittags in der Nacht zwei Schüsse abgefeuert werden, darf man doch fragen, woher wir eigentlich eine Polizei haben.

Bevorlegte Räuber waren auch diese die Sache, wenn es ihm nicht schwer ins Zimmer zu gelangen.

Der Räuber floh durch die nebenan befindliche Yard der Frau Caldwell und nahm dort ein Stück Seife mit.

Der Vorgang trug sich gegen 2 Uhr Morgens zu. Die Polizei stellte sich erst später und nicht eher ein, als daß man nach dem Stationshäuse geschickt hatte.

Die Polizei kann allerdings nicht allgemein sein. Wenn aber mittags in der Nacht zwei Schüsse abgefeuert werden, darf man doch fragen, woher wir eigentlich eine Polizei haben.

Bevorlegte Räuber waren auch diese die Sache, wenn es ihm nicht schwer ins Zimmer zu gelangen.

Der Räuber floh durch die nebenan befindliche Yard der Frau Caldwell und nahm dort ein Stück Seife mit.

Der Vorgang trug sich gegen 2 Uhr Morgens zu. Die Polizei stellte sich erst später und nicht eher ein, als daß man nach dem Stationshäuse geschickt hatte.

Die Polizei kann allerdings nicht allgemein sein. Wenn aber mittags in der Nacht zwei Schüsse abgefeuert werden, darf man doch fragen, woher wir eigentlich eine Polizei haben.